

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR.:

	Datum: 27.09.2021 Antragsteller: SPD-Fraktion Verfasser/in: <i>Anke Rüger</i>
Antrag der SPD-Fraktion: Starkregengefährdungsanalyse	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
05.10.2021	Ausschuss für Bau, Umwelt, Stadtentwicklung und Energie
07.10.2021	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss
27.10.2021	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark

Sachverhalt/Begründung:

In Rödermark besteht in weiten Teilen der Gemarkung eine erhöhte bis hohe Gefährdung durch Starkregenereignisse (siehe Starkregenhinweiskarte des Hess. Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie).

Starkregenereignisse nehmen aufgrund der Erwärmung der Atmosphäre und der damit verbundenen höheren Aufnahme von Wasserdampf deutlich zu und werden in der Zukunft mit hoher Wahrscheinlichkeit häufiger und stärker ausfallen. Eine frühzeitige Analyse der Gefährdungslage bei Starkregenereignisse ist daher dringend geboten. Mittelfristig soll ein wirksames Starkregenrisikomanagement in Rödermark etabliert werden.

Hierzu beantragen wir im ersten Schritt die nachstehenden Maßnahmen.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt,

- eine Starkregenanalyse vornehmen zu lassen
- eine Starkregengefahrenkarte erstellen zu lassen
- die hierfür notwendigen Angebote von entsprechenden Firmen einzuholen
- die hierfür zur Verfügung stehenden Fördermittel zu ermitteln und zu beantragen

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung:

